

# Karl-Heinz Szidat ist Bürger des Jahres

## Lob für Sozialverbands-Chef in Bützfleth

**tp. Bützfleth.** Karl-Heinz Szidat (78), ehrenamtlicher Ortsvorsitzender des Sozialverbands SovD, ist „Bürger des Jahres 2018“ der Stader Ortschaft Bützfleth. Vor rund 240 Gästen des Neujahrsempfangs in der St. Nicolai-Kirche nahm Szidat die zum neunten Mal vergebene Auszeichnung am Sonntag von Ortsbürgermeister Sönke Hartlef entgegen.

Szidat, der aus Ostpreußen stammt und seit 50 Jahren in Bützfleth wohnt, war von Beruf Steuermann und Kapitän. Mit dem Renteneintritt im Jahr 2001 begann er, sich als Kassenwart des Ortsverbandes des SoVD zu engagieren, später wurde er Vizevorsitzender und seit 2006 ist er Vorsitzender.

Mit weiteren Helfern berät Szidat Ratsuchende zu Themen wie Behindertenausweise und Pflegestufen. Monatliche Seniorentreffen, Tagesausflüge und Konzertbesuche gehören zu den weiteren Aktivitäten des SoVD.

Szidat ist Mitglied des Rundens Tisches für ein barrierefreies Stade an und ist Ansprechpartner für Angehörige der



**Karl-Heinz Szidat (re.) mit Ortsbürgermeister Sönke Hartlef** Foto: Peter Schneiderei

Parkinson-Selbsthilfegruppe. Im Jahr 2007 hat er die Helfer-Börse „Miteinander in Bützfleth“ (MIB) mitgegründet.

Seinen technischen Sachverstand als Kapitän machte sich der Trägerverein Freibad zu Nutze. Weiter ist der Vollblut-Vereinsmensch im Schützenverein und im Bürgerverein Bützfleth aktiv.

Seit sechs Jahren pflegt er seine auf den Rollstuhl angewiesene Ehefrau Marlies rund um die Uhr. „Ich bin beeindruckt von dieser Leistung“, sagte Bürgermeister Hartlef in seiner Laudatio und überreichte Urkunde, Medaille und Blumen an den stolzen neuen „Bürger des Jahres“.